

# SEEBLICK

Romanshorn

**Romanshorer Freizeitführer Juli  
zum Herausnehmen und Aufbewahren!**

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Romanshorn

## Behörden & Parteien

### «WIR LERNEN DEUTSCH»

Arne Goebel

Aller Anfang ist schwer: Vor allem bei einer so komplexen Sprache wie der Deutschen stellen sich dem Anfänger einige Herausforderungen in den Weg. Die Deutschkurse der Oberstufengemeinde erleichtern diesen Einstieg und gehen dabei auch auf die Bedürfnisse der Schüler ein.

«Wie heissen Sie? Woher kommen Sie? Was sind Sie von Beruf?», mit diesen Fragen beginnt für viele Fremdsprachige das Abenteuer deutsche Sprache. Auch im kommenden Semester bietet die Oberstufengemeinde wieder Deutschkurse für fremdsprachige Männer und Frauen an. Dabei reicht das Angebot vom Alphabetisierungskurs bis zum Sprechtraining. Einmal in der Woche findet jeweils ein Kurs mit zwei Lektionen statt.



Die Kurse für fremdsprachige Männer und Frauen beginnen ab dem 18. August. Der Eintrittstest findet in der Woche vom 11. bis 15. August statt. Auskünfte zu den Kursen erteilt das Sekretariat der Oberstu-

fengemeinde unter 071 463 10 22. **Anmeldungen zu den Deutschkursen sollten bis zum 4. Juli vorliegen.** Das neue Kursprogramm mit Anmeldeformular liegt im Gemeindehaus aus.

## Behörden & Parteien

«Wir lernen Deutsch»	S. 1
Schulschluss an der Oberstufe	S. 3
Diplom-/Maturafeier Kanti R'horn	S. 3
Gastgewerbe	S. 5
Musisches Projekt umgesetzt	S. 5
Selbstständigkeit und Wohlbefinden im Alter	S. 5
Waldgottesdienst für die Familie	S. 5
Das Geheimnis der Zeit ergründen	S. 14
Verwurzelt in Gott	S. 15

## Kultur & Freizeit

Erstes Tanklager-Openair	S. 5
Musik & Film: Quartett ad fontes	S. 6
Klingende Wetterprognose	S. 6
Heute Boccia-Bar	S. 6
Platzkonzert	S. 6
Musik zum Jahr des Wassers	S. 6
Schnellster Romanshorer 2003	S. 6
Ferienlager-Workshop f. Theaterfans	S. 6
slowUp 03 R'horn im Internet	S. 7
Bissig in die nächsten 10 Jahre	S. 7

**Sommerzeit**  
Teil 2 **in Romanshorn**  S. 8-11

Jetzt gehts um den Ligaerhalt!	S. 12
Spannende Interclubsaison ist zu Ende	S. 12

## Kultur & Freizeit

Von Sandwürmern und Spritzgurken	S. 13
Jubiläumsregatta Yacht-Club	S. 13
Kinderwagen gesucht	S. 14
Barracudas steigen in die 2. Liga auf	S. 14
Ausflug der älteren Pfarreiangehörigen	S. 15
Im Tanz erzählt der Körper Geschichten	S. 16

## Marktplatz

Wellenbrecher	S. 3
Agenda	S. 16



## Altpapiersammlung

Skiclub Romanshorn

**Samstag, 28. Juni 2003**

Beginn: ab 08.00 Uhr

Das Altpapier wird beim Kehrreichtverladeplatz an der Friedrichshafnerstrasse (vis-à-vis Schiffswerft) verladen. Einwohnerinnen und Einwohner, welche das Papier direkt anliefern möchten, sind dort willkommen.

Bereitstellung des Altpapiers:

- Das Papier ist **gut** gebündelt bereitzustellen; nicht in Tragtaschen und dergleichen.
- Karton ist separat zu falten und zu binden; ganze Schachteln werden **nicht** mitgenommen.
- **Tetrapackungen, Plastik, Waschmittel-Trommeln, Kleber usw. gehören nicht in die Altpapiersammlung!**
- Das Sammelgut ist gut sichtbar an der Strasse bereitzustellen.

Bei älteren Leuten wird das Papier auf Wunsch aus dem Keller abgeholt. Anmeldung bis Freitag, 27. Juni 2003 an Frau Renate Marti (Telefon 071 463 37 20).

BAUVERWALTUNG ROMANSHORN



## Verkehrsordnung

Reg. Nr. 2003/068

Strasse: Neustrasse  
 Antragsteller: Gemeinde Romanshorn  
 Anordnung: Parkplatzbewirtschaftung (Ergänzung)

**Das Departement für Bau und Umwelt entscheidet:**

Das Signal 4.20 «Parkieren gegen Gebühr» wird gemäss Antrag vom 22.05.2003 mit Projektplan Nr. 3396.3-1 vom 20.05.2003 genehmigt.

**Rechtsmittel**

Gegen diesen Entscheid kann innert 20 Tagen Beschwerde beim Verwaltungsgericht des Kantons Thurgau, 8570 Weinfelden, erhoben werden. Die Beschwerde muss einen Antrag und eine Begründung enthalten sowie die Beweismittel aufführen und ist unter Beilage oder genauer Bezeichnung des angefochtenen Entscheides unterzeichnet und im Doppel einzureichen.

Frauenfeld, 11. Juni 2003

DEPARTEMENT FÜR BAU UND UMWELT



## Baugesuche

**Bauherr/Grundeigentümer**

H. + S. Hogrefe  
 Badstrasse 5  
 8590 Romanshorn

**Bauvorhaben**

Anbau Wohnzimmer und  
 Vogelschopf

**Bauparzelle**

Scheibenstrasse 7  
 Parzelle Nr. 2007

Kastaudenstrasse 3  
 8590 Romanshorn

**Bauvorhaben**

Neubau Einfamilienhaus  
 mit Garage

**Bauparzelle**

Mittlitzelgstrasse  
 Parzelle Nr. 2998

**Planaufgabe**

Vom 27. Juni bis 16. Juli 2003  
 Bauverwaltung, Bankstrasse 6,  
 Romanshorn

**Einsprachen**

Einsprachen sind während der  
 Auflagefrist schriftlich und  
 begründet beim Gemeinderat,  
 Bahnhofstrasse 19, 8590 Ro-  
 manshorn, einzureichen.

**Bauherr**

Christian Näf  
 Generalunternehmung  
 Tannenstrasse 8  
 9302 Kronbühl

**Grundeigentümer**

Erbengemeinschaft Hefti  
 Fritz Hefti

neue  medien



## «Schlummerfamilien» gesucht

ACADEMIA Euregio Bodensee und  
 SBW Neue Medien suchen für ihre ausser-  
 kantonale Lehrlinge Zimmer bei Familien.

Bitte melden Sie sich im  
 Hotel Schloss Romanshorn  
 bei Herrn Streule. Telefon 071 466 78 00

**Kein Kunde vor verschlossenen Türen**

**SEEBLICK**  
Romanshorn  
 Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Romanshorn

---

Mit einer Betriebsferienanzeige im «Seeblick»  
 erreichen Sie sämtliche 5'000 Haushaltungen  
 in Romanshorn und Salmsach.

## SCHULSCHLUSS AN DER OBERSTUFE

OSR

Auf Ende des Schuljahrs 2002/03 verlassen 109 Schüler/innen das 9. Schuljahr der Oberstufe Romanshorn-Salmsach. Aus der 2. Sekundarklasse treten 10 Schüler/innen in die Kantonsschule über. Die Oberstufe erwartet auf das neue Schuljahr 130 Schüler/innen. Sowohl die 1. Real- wie auch die 1. Sekundarklassen werden dreifach geführt.

An der Realschule verlässt Herr Peter Bilgeri nach 45 Jahren infolge Pensionierung die Schule (eine Würdigung seiner Tätigkeit an der OS folgt später). Frau Ina Böger, Herr Bertrand Anderes und Herr Andi Kirchner verlassen die Kleinklasse, beziehungsweise die Realschule, um eine neue Herausforderung anzunehmen. An die Realschule konnte Herr Christoph Sutter gewählt werden und die Kleinklasse im 7. Schuljahr wird durch Frau Mirjam Zimmer geführt. Neu wird auch Frau Sandra Gsell an der Realschule und in den Kleinklassen unterrichten.

An der Sekundarschule sind folgende Abgänge zu verzeichnen: Frau Simona Bösch, Auslandsaufenthalt, Frau Silvia Di Gennaro und Herr Stefan Enzler, Ausbildung.

Für die Sekundarschule konnten folgende neuen Lehrkräfte gewählt werden: Frau Karin Leuprecht, Herr Markus Steinbrüchel und Frau Nicole Joebstl. Die Behörde bedankt sich bei den austretenden Lehrkräften für ihre geleistete Arbeit an der Oberstufe. Sie wünscht allen einen guten Start und viel Freude bei ihrer neuen Aufgabe

Am 1. Juli 2003 findet die offizielle Schlussfeier der austretenden Schüler/innen in der Schulanlage Weitenzelg statt. Ab 18.00 Uhr besteht die Möglichkeit, die Ausstellung der Semesterarbeiten im Singsaal sowie verschiedene Tonbildschauen / Filme in den Klassenzimmern zu besichtigen. Dazwischen ist für das leibliche Wohl gesorgt. Die offizielle Verabschiedung beginnt um 20.00

Fortsetzung auf Seite 5

## DIPLOM-/MATURAFEIER 2003 DER ROMANSHORNER KANTONSSCHULE

KSR

Wie an den Kantonsschulen Frauenfeld und Kreuzlingen werden gegenwärtig auch an der Kantonsschule Romanshorn die Abschlussprüfungen durchgeführt. Wie immer werden unsere Diplomandinnen und unsere Maturandinnen und Maturanden mit einer Feier verabschiedet. Der musikalische Teil wird dabei von den Absolventen selber gestaltet. Dieser öffentliche Anlass, zu dem alle Ehemaligen und Schulfreunde herzlich eingeladen sind, findet am Freitag, 4. Juli, um 19.45 Uhr in der Aula der Kantonsschule Romanshorn statt.

### Wellenbrecher Marktplatz

## EVENTJUGEND

Martin Fischer

Dieser Wellenbrecher ist ein Kuhhandel, wie man so sagt. Nur wurde keine Kuh sondern ein Eintritt zum Romanshorner Jugendevent gehandelt. Wert: 15 Franken. Als Gegenleistung versprach ich, in meinem nächsten Wellenbrecher über eben dieses Fest zu schreiben. Wert: unbestimmt.

Nachdem ich also meinen Gratiseintritt am Eingang gezeigt und den Inhalt meiner Tasche dem oberarmbepackten Herrn von der Sicherheit präsentiert hatte, trat ich ein ins Festgelände. Wo Lautsprecher Musik in Ohren und Foodstände Food in Mägen füllten. Mischte mich unter junge Volk und ging für alle draussen gebliebenen Erwachsenen wie ein Spion der Frage nach: Was tut sie eigentlich so, die heutige Jugend?

Ob sie sich wohl für Politik interessiert, fragte ich mich und streckte mein Köpfchen ins Zelt mit den vielen leeren Tischen. Wo junge und alte Politiker auf der Bühne darüber diskutierten, warum wohl die Tische und Bänke so leer und die Jungen so absolut nicht an Politik interessiert sind.

Dann schmettert Stöff Sutters Stimme lautsprecherverstärkt über das Gelände und ruft die Jugend zur Geschichtsstunde vor der

grossen Bühne heran. Wenn nicht für Politik, interessiert sie sich dann wenigstens für Geschichte, die heutige Jugend? Die Antwort ist: Und ob! Noch nie dürfte Lehrer Sutter eine so grosse Klasse vor sich gehabt haben. Und noch nie dürften seine Schüler so fleissig auf jede Frage geantwortet haben. «Sollte ich in meinem Wellenbrecher auch erwähnen, dass die Meistwissenden einen swiss-Flug nach irgendwo erhalten werden?», fragte ich meine Kollegin nach der Schulstunde, worauf sie meinte, sie könne mich leider nicht verstehen, die Musik sei zu laut, aber sie müsse mir eine andere Geschichte erzählen, und so erzählen wir einander dieses und jenes, alles, was man sich halt so erzählt, wenn man sich lange nicht mehr gesehen hat, verstehen dabei kaum ein Wort, denn vor der Bühne klatscht die Jugend den Musikern entgegen, worauf diese nur noch lauter in ihre Instrumente schlagen – so unterhalte ich mich mit meiner Kollegin den ganzen Abend über, vergesse, dass ich doch eigentlich den Erwachsenen da draussen über die Jungen da drinnen berichten müsste und kann nun nichts anderes mehr sagen, als dass sich die Jugend an einem solchen Fest halt einfach so trifft, wissen Sie, nur um zu plaudern und so, und das ist halt schon sehr viel Wert...

## EIN HERZLICHES DANKE-SCHÖN ALLEN HELFERINNEN UND HELFERN AM JUGENDEVENT!

Nicole Wydler, Projektleiterin

Am letzten Freitag konnte bei strahlendem Wetter ein gelungener Jugendevent «200 Jahre Kanton Thurgau» gefeiert werden. Zum guten Gelingen haben vor allem auch viele Helferinnen und Helfer beigetragen. Es ist dem Organisationskomitee ein grosses Anliegen, sich bei den Vereinen zu bedanken, ohne die das Fest nicht hätte durchgeführt werden können. Ein dickes Dankeschön geht an den Damenturnverein, der an der Eingangskontrolle alles im Griff hatte, an die Pikes, die Sportfischer und die Bahá'í Gruppe, die viele Aktivitäten betreuten und an die Pfadfinder, die unter der Leitung von Marc Müller einen tollen Funpark ermöglicht haben.

**Kleinanzeigen** Marktplatz

**Diverses**

Suche Schlummermutter für 2 bis 3 Jahre ab Mitte August 2003. Angebote bitte unter Telefon 01 834 12 34, ab 18.00 Uhr.

**Brockehus Romanshorn:** Wir bieten Antikes und Fabrikneues, Praktisches und Schönes, Kunst + Krempel ...und, und... **Wo? An der Neustrasse 44** (zw. Bhf und Eishalle). **Wann? Mi bis Fr 13.30 bis 18.30 Uhr. Sa 10.00 bis 16.00 Uhr.** Telefon 079 600 80 58.

**Zu Vermieten**

3-Zimmer-Dachwohnung für alleinstehende Person. Herrliche Aussicht auf Berge und See. Telefon 071 463 12 27.

**Romanshorn,** zu vermieten schöne sonnige 3 1/2-Zi-Wohnung in 3-Fam.-Haus, Parterre, an 1-2 Personen, Mietzins Fr. 700.- + NK Fr. 120.-, Telefon 071 463 34 67.

**KANTONSSCHULE ROMANSHORN  
DIPLOMFEIER • MATURAFEIER 2003**

**Freitag, 4. Juli 2003, 19.45 Uhr**

Aula der Kantonsschule Romanshorn

Feierrede: Dr. Rolf Soland, Geschichtslehrer  
Musikalische Umrahmung:  
Diplomandinnen, Maturandinnen und Maturanden

Die Feier ist öffentlich.  
Schulfreunde und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Der Rektor

**«Mami, ich glaube  
niemand hat  
mehr Diddle als  
Frau Ströbele»**

Lea und Vanessa Sutter, Romanshorn



Neustrasse 2, 8590 Romanshorn

**Romanshorn**  
Zu verkaufen an bester Wohnlage  
**2-3 EFH-Baulandparzellen**

erschlossen, Grösse wählbar  
von ca. 500 bis 750 m<sup>2</sup>.

Auskunft und Unterlagen:  
Telefon 071 477 17 72 oder 079 354 42 59



Nur mit dem «Seeblick» erreicht Ihr Inserat alle 5'000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach

Weitere Infos:  
Ströbele Text Bild Druck  
Alleestr. 35, 8590 Romanshorn 1  
Telefon 071 466 70 50  
Telefax 071 466 70 51  
E-Mail info@stroebele.ch



**«Ströbele»**

Text Bild Druck



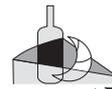
Unser ganzes Team macht  
**BETRIEBSFERIEN**

Montag, 21. Juli bis  
Samstag, 2. August 2003

und wünscht auch Ihnen tolle Ferientage.  
Motiviert und erholt freuen wir uns,  
ab dem 4. August 2003 auf all Ihre neuen  
Herausforderungen.



STRÖBELE AG Alleestr. 35 Telefon 071 466 70 50  
8590 Romanshorn 1 info@stroebele.ch



**Gourmet Helg**  
aus Freude an gutem Essen

Hausgemachte Teigwaren  
Ofenfrische Backwaren  
Ausgesuchte Traiteurartikel  
Frisches Gemüse und Früchte  
Breite Käseauswahl

**Partyservice:**

- vom Apéro bis zum Dessert •
- vom Lunch bis zum Festessen •

Alleestr. 52  
8590 Romanshorn  
Tel. 071 463 13 61

**Romanshorn,  
das Zentrum  
des slowUp**



euregioBodensee

Sonntag, 31. August 2003  
slowUp Village direkt am See

- Große Auswahl an Verpflegungsmöglichkeiten
  - 500 Bikeabstellplätze direkt am See
  - Steelband Island Dream
- www.romanshorn.ch



**RESTAURANT EISENBAHN**  
Trine und Hanspeter Werner

Frische Fische & mehr  
in heimeliger Atmosphäre  
in Restaurant und unter schönen  
Platanen im Garten

Mittwoch ab 18.00 Uhr  
und Donnerstag Ruhetag

Bahnhofstr. 42  
8594 Güttingen  
Tel. 071 695 16 86

Fortsetzung von Seite 3

Uhr. Die Schüler/innen freuen sich auf einen grossen Aufmarsch. Eltern und alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

Für die Erweiterung der Reckholdernanlage wurden die ersten Arbeiten vergeben. Folgende Betriebe erhielten den Zuschlag: Baumeisterarbeiten: Stutz AG, Hatswil; Elektroinstallationen: EW Romanshorn; Sanitärinstallationen: Bütler & Bötschi, Romanshorn; Heizungsanlagen: Ackermann AG, Egnach, Lüftungsanlagen: Strässle Installationen AG, Amriswil.

## SELBSTSTÄNDIGKEIT UND WOHLBEFINDEN IM ALTER

Pro Senectute

Pro Senectute Thurgau ist zusammen mit einigen anderen Ostschweizer Kantonen Erstanbieter des SIMA®-Trainings (SIMA® = Selbstständig im Alter).

SIMA®-Training ist auf drei Trainingsteilen aufgebaut: Kompetenztraining (Aktivierung der vorhandenen persönlichen Fähigkeiten zur Bewältigung des Alltags), Gedächtnistraining (Schulung der Gedächtnisfunktionen unter Berücksichtigung altersbedingter Veränderungen), Bewegungstraining (Förderung der Bewegungskoordination).

Die Kurse werden von zwei ausgebildeten SIMA®-Trainerinnen aus dem Thurgau geleitet. Start des Trainings ist am 18. August 2003 und es endet nach 30 Lektionen am 5. April 2004. Der Kurs findet immer am Montag von 14.00 bis 16.00 Uhr im Altersheim Stadtgarten in Frauenfeld statt.

### Informationsveranstaltung

Am Montag, 30. Juni 2003 findet um 14.00 Uhr im Saal des Altersheims Stadtgarten in Frauenfeld eine Orientierung statt. Dazu eingeladen sind Kursinteressierte aber auch diejenigen Kreise, die sich beruflich mit diesem Thema befassen. Weitere Auskünfte erhalten Sie von Pro Senectute Thurgau, Telefon 071 622 51 20.

## MUSISCHES PROJEKT UMGESETZT

Markus Bösch

Seit zwei Jahren musizieren Jana Ruoff und Markus Scheuner mit ihren Schulklassen miteinander. Das Motto «Gospel for Kids» hat im Herbst begonnen – jetzt schliessen sie ihre gemeinsame Primarschulzeit sozusagen musikalisch mit einer CD ab.



Bild: Markus Bösch

Das Einüben und Aufnehmen der CD hat den beiden sechsten Klassen und ihren Lehrkräften einiges abverlangt.

Ab sofort ist die CD «Gospel-Kids» erhältlich bei Radio-TV Bohl und bei Velo Neuhaus.

## WALDGOTTESDIENST FÜR DIE FAMILIE

Evang. Kirchgemeinde, Pfr. H. Dütschler

Die Reformierte Kirche feiert am 29. Juni den Gottesdienst im Romanshorner Wald, Beginn 9.30 Uhr. Die Predigt hält Pfr. H. Dütschler zum Thema: «König sein». Es ist möglich, sich mit Ross und Wagen hinfahren zu lassen. Abfahrt: 8.50 Uhr und 9.05 Uhr vor der reformierten Kirche.

Nach dem Gottesdienst kann Mitgebrachtes grilliert werden. Die Kirchgemeinde bringt die Getränke und für den Nachtsch Kuchen und Kaffee. Kuchenspenden werden gerne entgegengenommen. Das Jugschi-Team bietet nach dem Gottesdienst ein Kinderprogramm an.

Der Gottesdienstplatz befindet sich in der Waldlichtung, unmittelbar nachdem die Scheibenstrasse in den Wald mündet.

Auskunft über die Durchführung im Wald gibt Ihnen die Telefon-Nr. 1600.

## GASTGEWERBE

Gemeindekanzlei

Der Ressortchef Volkswirtschaft erteilte Embrli Nuhii, Romanshorn, eine Bewilligung für die Gelegenheitswirtschaft «Arbi» an der Neustrasse 30.

## Kultur & Freizeit

### ERSTES TANKLAGER-OPENAIR

OK-Tanklager-Openair, Andrea Büchel  
Am 4. und 5. Juli 03 steigt in Romanshorn auf dem Gelände der ehemaligen Alkoholverwaltung (heute Tanklager) das erste Tanklager-Openair, an dem Rockbands aus der Umgebung Ostschweiz auftreten werden.

Nebst der Musik wird es auf dem Gelände noch weitere attraktive Möglichkeiten geben wie erfrischende Drinks an der Hawaii-Bar oder kostengünstige Mineralwasser, die nach dem amüsanten Wasserfallbalken den Durst

löschen. Sogar wenn Petrus nicht mitspielt, kann man das Programm im Innenbereich des Tanklagers mitverfolgen. Zudem besteht die Möglichkeit, sich auf unserem Zeltplatz eine kleine Ausschnaufpause zu gönnen, der wie das Gelände am Freitag, 4.07.03 um 17.00 Uhr öffnet und am Sonntag, 6.07.03 um 12.00 Uhr wieder schliesst.

Mehr dazu im Internet unter [www.tanklager-openair.ch](http://www.tanklager-openair.ch).

## MUSIK & FILM: «QUARTETT AD FONTES»

GLM, Christian Brühwiler

Es ist ein Glücksfall, dass sich das Streichquartett «ad fontes» eigens für den Zyklus «Film & Musik» ein massgeschneidertes Programm zusammenstellte. Von Antonio Salieri werden die «Scherzi musicali» und ein Concertino für Oboe und Streicher zu hören sein. Diesen Werken werden zwei Stücke von Wolfgang Amadeus Mozart, das Oboenquartett und das «Dissonanzenquartett», gegenübergestellt.



Das Konzert vom Sonntagabend, dem 29. Juni 20.00 Uhr, findet statt in der Alten Kirche Romanshorn. Wie bei den Schlossbergkonzerten bis anhin üblich, wird eine Kollekte erhoben, der Eintritt ist frei.

## KLINGENDE WETTER- PROGNOSE

Lotti Allenspach, Kirchenchor Salmsach

Die letzte Aufführung der 4. Sommerrenade findet am Dienstag, den 01. Juli, in Salmsach, statt.

Der Kirchenchor Salmsach lädt zum offenen Singen unter dem Motto «Klingende Wetterprognose» ein. Anschliessend offeriert der Kirchenchor noch einen kleinen

Apéro. Der Anlass beginnt um 20.00 Uhr und dauert etwa 45 Minuten. Benutzen Sie die Gelegenheit, den letzten Abend der 4. Sommerserenade in Salmsach zu geniessen.

## HEUTE BOCCIA-BAR

WR, Gabi Bruder

Heute ist es nun wieder soweit. Der Verkehrsverein lädt alle Boccia-Fans sowie solche, die sich dieses Spiel gerne einmal zeigen lassen möchten, herzlich ein. Ab 18.30 h bis 24.00 h trifft man sich auf der Boccia-Bahn am Hafen. Wer Boccia-Kugeln hat, bringt diese selber mit, für alle anderen stehen einige Sets zur Verfügung. Die Boccia-Fans erklären gerne die Regeln. Für das leibliche Wohl sorgt auch dieses Mal wieder der Verein AVIS. Bei unsicherer Wetterlage informiert Telefon 1600. Der Verkehrsverein und AVIS freuen sich auf Ihren Besuch!

## PLATZKONZERT

Musikverein

Der Musikverein Romanshorn lädt am *Dienstag, den 1. Juli 2003* bei günstiger Witterung herzlich zum Platzkonzert beim *Coop* ein. Um 20 Uhr beginnt die Jugendmusik unter der Leitung von Roger Ender das Konzert. Anschliessend wird der Musikverein Romanshorn ebenfalls unter der Stabführung von Roger Ender einen Strauss abwechslungsreicher Melodien präsentieren. Der Verein wird eine kleine Bewirtung organisieren, sodass auch Getränke gekauft werden können.

## MUSIK ZUM JAHR DES WASSERS

Musikschule

Kinder der Grundkurs- und Blockflötenklassen aus Kesswil und Dozwil singen und spielen unter dem Motto «Von der Quelle zum Meer» unter der Leitung von Iris Haffter (ab August ist die vielseitige Pädagogin neue Blockflötenlehrerin für unsere Dozwiler und Kesswiler Schüler am Musikkollegium Romanshorn). Die Kollekte kommt einem Wasser-Projekt «Menschen für Menschen»

von Karlheinz Böhm zu Gute. Die Aufführung findet am Montag, 30. Juni, 19 Uhr, im Saal der Musikschule Romanshorn, Hafenstrasse 6, statt.

## SCHNELLSTER ROMANS- HORNER 2003

Turnverein, Benno Brivio

Heute Freitag, 27. Juni 2003 findet auf der Anlage der Kantonsschule die Austragung des schnellsten Romanshorners statt. Teilnehmen können alle von Jahrgang 1996 und jünger bis 1952 und älter, jeweils getrennt nach Mädchen und Knaben, sowie Damen und Herren. Der sportliche Teil beginnt um 18.00 Uhr mit den jüngsten Teilnehmern.

Eine spezielle Kategorie ist die der Familien. Mindestens ein Elternteil läuft mit ihren Kindern (mindestens 2) die Strecke von 60 m. Für die Jahrgänge 1987 bis 1993 geht es zusätzlich noch um die Qualifikation für die Ausmachung des schnellsten Thurgauers. Es braucht keine Voranmeldung. Ab 17.30 Uhr können sich alle Teilnehmer vor Ort einschreiben. Der Anlass ist für alle Teilnehmer kostenlos. Eine Festwirtschaft steht für den kleinen und grossen Hunger und Durst zur Verfügung. Die Rangverkündigung für die Familien wird zirka um 20.00 Uhr sein, die übrigen Resultate werden spätestens um 20.30 Uhr verkündet. Der Anlass findet bei jeder Witterung statt.

## FERIENLAGER-WORKSHOP FÜR THEATERFANS

Kubox

In der letzten Sommerferienwoche (3.8. bis 10.8.03) führt die Kubox wiederum den beliebten Ferienlager-Theaterworkshop für Jugendliche (ca. 13- bis 16-jährige) in Eggerstanden (AI) durch. Kursgeld und Pension Fr. 220.–. Kursleiter werden die Dimitri-Schulabsolventen Simon Engeli und Tommy Müller sein.

Einen Orientierungs- und Fragebogen werden die Interessierten nach erfolgter Anmeldung erhalten. Diese werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Anmeldung möglich bis 5. Juli 2003 an: Kubox, Ellen Mathis, Rütistrasse 13, Telefon 071 463 4938.

## SLOWUP 2003 ROMANSHORN IM INTERNET

Christoph Rohner

Das OK Romanshorn präsentiert den slowUp Euregio Bodensee vom 31. August 2003 im Internet. Die von der netAgentur, Romanshorn erstellte Homepage ist unter [www.romanshorn.ch](http://www.romanshorn.ch) im Netz.

Auf diesen Seiten kann fast alles in Erfahrung gebracht werden, was mit dem Romanshorner Grossanlass vom letzten August-Sonntag zu tun hat: Programm des Sportevents und der Abendveranstaltung vom Samstag, Streckenpläne im Ort und für den ganzen Rundkurs, Zu- und Wegfahrt, Fahrpläne, und, und...

Diese Homepage wird nun im Auftrag des OK Romanshorn laufend erweitert und ergänzt.

Wer Zeit und Lust hat, kann unter [www.romanshorn.ch](http://www.romanshorn.ch) die Arbeiten rund um

den slowUp 2003 verfolgen und sich bereits heute auf diesen Sport-Event vorbereiten und vorfreuen.

## BISSIG IN DIE NÄCHSTEN ZEHN JAHRE

Unihockey Club, Björn Böller, Ueli Schoch

### Vom Hartgummiplatz in die 1. Liga

Zehn Jahre ist es nun her, seit aus dem aus dem Strassenhockeyclub Sparta Romanshorn, der Unihockey Club Romanshorn entstanden ist. Vieles hat sich seit damals verändert. So wurde vor zehn Jahren mangels Alternativen, noch auf dem roten Hartgummiplatz beim Pestalozzi-Schulhaus trainiert – im Freien wohlgeerntet. Heute ist dies kaum mehr vorstellbar, spielen doch 70 Mitglieder in vier Teams in der Meisterschaft des Schweizerischen Unihockey Verbands mit, seit vier Jahren unter dem Namen UHC Barracudas Romanshorn. Nach den Jahren der Aufbauarbeit durften die ersten Früchte des Erfolgs geerntet werden. Die wichtigsten waren der zeitweilige 1.-Liga-Aufenthalt der Damenmannschaft, der Vize-Ostschweizermeister Titel der Junioren B und der Aufstieg der Herrenmannschaft von der vierten über die dritte bis zum diesjährigen Aufstieg in die

zweite Liga. Der UHC Barracudas geht nun bissig in die nächsten zehn Jahre und hofft weiterhin auf tolle Ergebnisse seiner Teams.

### Eigene Banden – ein Wunsch geht in Erfüllung

Der UHC Barracudas war immer bestrebt den guten sportlichen Leistungen ein eben solches Umfeld zu bieten. Zehn Jahre ist es aber bis zur Anschaffung von eigenen Unihockeybanden gegangen. Unter Mithilfe von diversen Sponsoren, namentlich der Schweizerischen Bodenseegesellschaft AG, der Stutz AG, der Physiotherapie Marianne Meier-Tappolet, der Tobi Tafelobst AG, der Mobiliar Versicherung Niederlassung Romanshorn, der Bauplanung Hans Meier-Tappolet, der Thiele AG und den Druckspensoren Brüggli AG und dem Ingenieurbüro IPG Keller AG sowie der grosszügigen Unterstützung der Gemeinde Romanshorn konnte der langgehegte Traum von eigenen Banden diesen Frühling erfüllt werden. Am Wochenende vom 13. bis 16. Juni 2003 wurden sie dann anlässlich des Jubiläumsturniers feierlich, im Beisein von Sponsorenvertretern und dem Gemeindeammann Max Brunner, eingeweiht. Der UHC Barracudas Romanshorn möchte sich

Fortsetzung auf Seite 12

## IMPRESSUM

### Herausgeber

Politische Gemeinde Romanshorn

### Amtliches Publikationsorgan:

Politische Gemeinde Romanshorn, Primarschulgemeinde Romanshorn, Oberstufengemeinde Romanshorn-Salmsach

### Erscheinen

Jeden Freitag gratis in allen Romanshorner und Salmsacher Haushaltungen. Auswärtige können bei der Gemeindekanzlei ein Jahresabo von Fr. 80.– (Schweiz) abschliessen.

### Entgegennahme von Textbeiträgen

Bis Montag 8.00 Uhr  
Gemeindekanzlei Romanshorn  
Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn 1  
Fax 071 463 43 87  
[seeblick@romanshorn.ch](mailto:seeblick@romanshorn.ch)

### Koordinationsstelle der Texte

Regula Fischer, Seeweg 4a  
8590 Romanshorn, Tel. 071 463 65 81

### Inserate

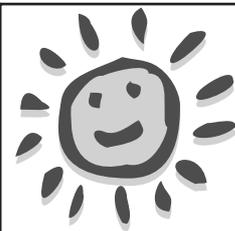
Ströbele Text Bild Druck  
Allestrasse 35, 8590 Romanshorn 1  
Tel. 071 466 70 50, Fax 071 466 70 51  
[info@stroebele.ch](mailto:info@stroebele.ch)



von links nach rechts: Martin Böller – SBS AG, Björn Böller – Sponsoring-Chef UHC Barracudas, Max Brunner – Gemeindeammann Romanshorn, Marianne Meier-Tappolet – Physiotherapie M. Meier-Tappolet, Lorenz Kreis – Präsident UHC Barracudas, Hans Meier-Tappolet – Bauplanung H. Meier-Tappolet, Heinz Züllig – Stutz AG

# Sommerzeit in Romanshorn

Teil 2



## Ströbele Creativ Laden

### Dekorationen für Ihren Sommertisch

Was gibt es schöneres als laue Sommernächte. Ideal, um für stimmungsvolle Feste einzuladen. Im Ströbele Creativ Laden finden Sie dazu viele Ideen im neuen Trend.

Farbige Windlichter, Partylampions, schwimmende Teelichter, schwimmende Blumen, Seerosen, Frösche, Schwimmpferlen, Räucherstäbli für draussen, Votivkerzen in den sommerlichen Düften: Pina Colada, Pineapple, Pfirsich, Orangensorbet..., mit dazu passenden Gläser.

Sei es ein Fest im Garten, auf dem Balkon oder auf Ihrem Schiff – feiern und geniessen Sie diese Tage und Nächte mit Ihrem Ideenpartner.

Ströbele Creativ Laden  
gegenüber Bahnhof, 8590 Romanshorn  
Telefon 071 460 04 85

## Garage Meier Egnach AG

**Die Klimaanlage macht Fahrten bei Hitze sicherer – ein kühler Kopf kann den Anhalteweg deutlich verkürzen.**

Mit einer Verlängerung des tatsächlichen Anhaltewegs um mehr als 30 Meter aus Tempo 100 müssen Autofahrer auf längeren Urlaubsfahrten bei sommerlichen Temperatu-



Evakuierung und Füllung einer Klimaanlage mit dem Umwelt verträglichen Kühlmittel R134A.

ren rechnen. Denn eine Temperatur von rund 35 Grad Celsius im Fahrzeug kann die Reaktionszeit des Autofahrers innerhalb von 90 Minuten Fahrtzeit um 65 Prozent verschlechtern. Verkehrsmediziner empfehlen deshalb Klimaanlage als besonders empfehlenswertes Ausstattungsdetail. Insbesondere Menschen mit Herz-/Kreislaufbeschwerden und Bluthochdruck profitieren im Alltag vom guten Klima in Aircondition-Fahrzeugen.

### Wohlbehagen

Neben diesen messbaren Vorteilen bieten Klimaanlage natürlich auch subjektiv empfundene Annehmlichkeiten. Denn wenn die Fenster selbst bei grosser Hitze geschlossen bleiben können, stört keine unangenehme und ungesunde Zugluft.

Wissenschaftler empfehlen im Sommer eine Innenraumtemperatur zwischen 22 und 25 Grad Celsius. Diese Werte sind ideal im Sinne einer optimalen Leistungsfähigkeit am Steuer. Gleichzeitig bewirkt die Klimaanlage eine Senkung der relativen Luftfeuchtigkeit im Autoinnenraum auf angenehme Werte zwischen 30 und 50 Prozent. Überdies sorgt eine sichere und komfortable Temperaturengelung im Herbst und Winter für eine ungegrübte Rundumsicht. Grund: Die trockenere Luft nimmt jene Feuchtigkeit aus dem Innenraum auf, die sonst zum Beschlagen der Scheiben führt.

*Tipp des Fachmanns: Der Wechsel des Kältemittels sollte alle 4 Jahre erfolgen, um den Wirkungsgrad und die 100%-ige Funktion der Klimaanlage zu gewähren.*

### Desinfektion und Kältemittel-Wechsel zum Aktionspreis

Im Monat Juli steht die Garage Meier in Egnach ganz im Dienste der Klimaanlage. Speziell geschulte Mitarbeiter erledigen den kompletten Klimageservice in 50 Minuten, die Desinfektion in 20 Minuten.

*Die komplette Desinfektion wird zum Aktionspreis von Fr. 54.– angeboten, der Kältemittelwechsel erfolgt zum Sonderpreis von Fr. 79.– (inkl. MWSt.).*

Garage Meier Egnach AG  
Telefon 071 474 79 80

## DROPA Drogerie

### Wasser, das Lebenselixier – auch für Ihren Körper

Die neue Körperpflegelinie von Clinique macht es möglich.

### Die Einzigartigkeit von Water Therapy

Water Therapy ist die erste Körperpflegelinie, die dieses «Aktivierte Weisse Birkenwasser» mit all seinen Funktionen enthält. Water Therapy ist auch die erste Körperpflegelinie, in der die luxuriösen Hightech- und Anti-Aging-Technologien eingesetzt werden, welche bisher nur in der Gesichtspflege angewendet wurden.

### Das Wesen des Wassers

Chemisch gesehen ist ein Wassermolekül einfach gebaut. Zwei Teile Wasserstoff, ein Teil Sauerstoff. Und doch ist es unersetzlich.

Wasser ist der wichtigste Nährstoff für Mensch, Pflanze und Tier. Ohne Wasser gibt es kein Leben. Es erfüllt in unserem Organismus wichtige Funktionen. Dieses Wissen haben Clinique Wissenschaftler genutzt und das «Aktivierte Wasser» entwickelt.

### Die Natur der Weissen Birke

Sie stammt aus der Rinde der Kanadischen Weissen Birke und wird als Extrakt genutzt. Sie ist ein einzigartiger, multifaktoraler Anti-Aging und Reparatur-Wirkstoff, der bisher nur in Gesichtspflegeprodukten verwendet

wurde. Es regt den zelleigenen Schutzmechanismus der Haut an und aktiviert ein natürliches hauteigenes Antistress-Protein. Solange Weisse Birke als «Vorrat» in der Haut vorhanden ist, wirkt es wie ein Schutzschild, das Schäden erst gar nicht entstehen lässt.

#### Die Kraft der Synergie

zeigt sich in einer überzeugenden Vierfachwirkung. Die Eigenschaften der Weissen Bir-

ke werden im «Aktivierten Wasser» potentiiert und hautkompatibler. Sie und alle anderen Wirkstoffe werden  
– schneller transportiert  
– intensiver aufgenommen  
– können optimaler wirken  
– länger gespeichert werden.

Die natürliche hauteigene Feuchtigkeitsbarriere wird perfektioniert, repariert, arbeitet dadurch effektiver und ermöglicht eine

intensive, langhaltende Befeuchtung der gesamten Haut.

Alle Water Therapy-Produkte sind allergietestet und 100 % parfümfrei.

Water Therapy ist ab sofort in Ihrer DROPA Drogerie, Romanshorn, erhältlich.

DROPA Drogerie Romanshorn

Einkaufszentrum Hubzelg

8590 Romanshorn,

Telefon 071 463 13 46

#### Beten Sie Ihre Haut an und nicht die Sonne!

Clever bräunen mit den neuen Clinique Sonnenschutz-, After-Sun- und Selbstbräunerprodukten.

Was ist neu an der Sonnenlinie?  
Besuchen Sie uns – wir beraten Sie gerne.



**dropa**  
DROGERIE  
ROMANSHORN  
Einkaufszentrum Hubzelg  
Bahnhofstrasse 54a  
8590 Romanshorn



Fischbeizli  
**ZUR MOLE**

• Das gemütliche Fischbeizli direkt am Yachthafen •  
Gartenrestaurant unter alten Bäumen

- Fischspezialitäten • Schweizerküche
- auserlesene Salatteller • erfrischendes Eis
- hausgemachte Kuchen

Telefon & Fax 071 463 70 20  
Hansjörg und Ursula Bolt

Öffnungszeiten:  
Mittwoch, Donnerstag & Freitag,  
11 bis 14 Uhr / ab 16 Uhr  
Samstag & Sonntag ab 9 Uhr durchgehend

## DER NEUE C3:



**CITROËN**

Bei uns steht der C3 Pluriel zur  
Probefahrt bereit!  
C3 Pluriel, 1.4i, 75 PS, ab Fr. 22'950.–

**GSR** GARAGE  
**SCHMIEDSTUBE**  
ROMANSHORN

Bahnhofstrasse 39, 8590 Romanshorn  
Telefon 071 463 11 11, Fax 071 463 35 85  
www.garage-schmiedstube.ch



## HEISSE JULI-LAST MINUTE-PREISE IM MITTELMEER

Innenkabine CHF 1'290.– p.P.  
Aussenkabine CHF 1'590.– p.P.

▷ Costa Victoria\*\*\*\* 12., 19. und 26. Juli 2003  
Tunesien – Balearen – Frankreich  
samstags, 7 Tage ab / bis  
Savona

▷ Costa Atlantica\*\*\*\*\* 13. und 20. Juli 2003  
Griechenland – Türkei  
sonntags, 7 Tage ab / bis  
Venedig

**bodana** travel

REISEBÜRO AM BAHNHOF AG  
CH-8590 ROMANSHORN  
TEL +41 +71-46366-06 • FAX -03  
E-MAIL info@bodana-travel.ch

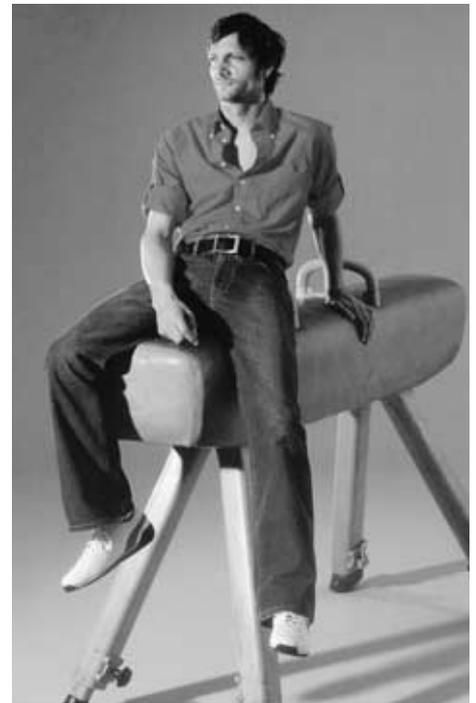
## Dalmei Mode

Das Freizeit- und Modeangebot dieses Sommers steht für Sie bereit. Wir laden herzlich zu einem Modebummel ein. Gönnen Sie sich wieder einmal etwas Neues! Durchstöbern Sie ungeniert unsere drei Abteilungen: Damen, Herren, Jeans + Casual.

Immer wieder dürfen wir erfahren, dass selbst Männer, die dem Modeeinkauf nicht besonders zugeneigt sind, sich bei uns wohl

fühlen und die ungezwungene Art der Beratung und den «Espresso» an der Bar schätzen.

Sie finden bei uns führende Marken zu absolut fairen Preisen: Alberto, Angel, animale, Big Star, Casa Moda, Calyx, Diesel, Doris Streich, Enzo Lorenzo, Esprit, F+S, gardeur, Giogia Netti, Hagmann, HIS, Indian Rose, Jupiter, Kauf, Key West, Levi's, Lutha, Milestone, mobil elasto, marc thombard, Nara Camicie, Otto Kern, Pierre Cardin, Roy Robson, Signum, Switcher, Taifun, Tziacco, Venice Beach.



Ihr Besuch wird sich lohnen! Wir freuen uns darauf – Ihr Dalmei-Mode-Team

DALMEI MODE –  
B9 JEANS+CASUAL

Bahnhofstrasse 9, 8590 Romanshorn,  
Telefon 071 463 33 66



Ob Sie neu zum Kreis der DALMEI-KUNDEN stossen oder ob Sie mit der neuen Mode von DALMEI einfach Ihre guten Erfahrungen weiterführen:

**SIE SIND HERZLICH WILLKOMMEN!**

BAHNHOFSTRASSE 9 • 8590 ROMANSHORN • TELEFON 071 463 33 66

**Mit gutem  
Klima  
in den Sommer**

**Desinfektion der Klimaanlage  
für alle Marken nur Fr. 54.–.**

**Kältemittelwechsel  
zum Sonderpreis von Fr. 79.–.**

**meier**   
GARAGE EGNACH  
Tel. 071 / 474 79 80  
www.gme.ch

**Immer ein Drehmoment voraus!**



## Garage Schmiedstube AG

**Entdecken Sie den neuen Citroën C3 Pluriel –  
das neue Spasscabrio des Jahres**

Die dreitürige Limousine lässt sich auf Wunsch in eine Panaroma-Limousine, ein Cabrio, einen viersitzigen Spider oder Pickup verwandeln. Ein echtes Multitalent. Der C3 Pluriel basiert auf der Plattform des erfolgreichen C3 und zeigt diese Verwandtschaft auch. Die in die Kotflügel hochgezogenen

## Sommerparty

- Stimmungsvolle Windlichter • Partylampions •
  - Räucherstäbli für den Garten •
- Votivkerzli mit sommerlich erfrischenden Düften:  
Pina Colada, Pineapple, Pfirsich...

Dies alles, und noch viel mehr, finden Sie im

**ströbele**  
**CREATIV**  
**LADEN**

Neustrasse 2, 8590 Romanshorn, Tel. 071 460 04 85

Scheinwerfer und die Karosserieholme unterscheiden ihn jedoch deutlich von der C3-Limousine.

Der «Pluriel» ist ein wahrer Verwandlungskünstler. Die vier Seitenscheiben, ohne dazwischen liegende B-Säule, lassen sich elektrisch voll versenken. Wird jetzt noch das elektrische Faltdach zurückgefahren, ist die Panoramilimousine fertig.

Als weiteren Schritt lässt sich das flexible Dach auf der Heckscheibe zusammenfallen. Es bildet zusammen mit dieser eine Dachkassette, die vollständig auf den Kofferraumboden geklappt werden kann – fertig ist das viersitzige Cabrio.

Zum Spider lässt sich der Pluriel verwandeln, wenn die beiden Karosserieholme abgenommen werden. Dies kann eine Person ohne Werkzeug in kürzester Zeit bewerkstelligen. Das Frischluftvergnügen ist jetzt vollkommen.

In der letzten Verwandlungsstufe wird der Pluriel zum Pick-up. Hierzu werden die Fond-Rücklehnen umgelegt und die Heckklappe geöffnet. Über sie kann man selbst schwere Gegenstände in den Laderaum schieben. Es ergibt sich eine ebene, 1,75 Meter lange Ladefläche.

Der C3 Pluriel wird in einer Ausstattung und zwei Motoren angeboten. Einem 1,4-Liter-Benzinmotor mit 75 PS und einem 1,6-Liter-Benzinmotor mit 110 PS. Der 1,6-Liter-Motor ist serienmässig mit dem automatisierten Schaltgetriebe Senso-Drive ausgestattet. Im manuellen Schaltmodus werden die Gänge mit Schaltwippen hinter dem Lenkrad oder dem sequenziellen Schalthebel gewechselt, ansonsten übernimmt das Getriebe die Gangwahl.

Der C3 Pluriel ist ein reiner Viersitzer, auf den Rücksitzen finden auch Erwachsene ausreichend Platz.

Wollen Sie noch mehr über den Pluriel erfahren? Die Garage Schmiedstube informiert Sie gerne und reserviert Ihnen einen Termin für eine Probefahrt.

Garage Schmiedstube AG  
Bahnhofstrasse 39, 8590 Romanshorn  
Telefon 071 463 11 11, Fax 071 463 35 85

## Fischbeizli Zur Mole

### Das gemütliche Fischbeizli direkt am Yachthafen

Geniessen Sie den Sommer unter den schattigen, alten Bäumen im Gartenrestaurant mit herrlichem Blick auf den Yachthafen. Wo kann Sommer schöner sein?



Ursula und Hansjörg Bolt umsorgen ihre Gäste mit der feinen Schweizerküche. Seien es feine Fisch- oder Fleisch-Spezialitäten, auserlesene Salatteller, erfrischendes Eis für die heissen Tage oder hausgemachte Kuchen zum Kaffee.

Alles frisch zubereitet und liebevoll serviert. Besuchen Sie uns – wir begrüßen Sie gerne bei uns.

Mittwoch, Donnerstag und Freitag haben wir für Sie von 11 bis 14 Uhr und ab 16 Uhr geöffnet. Am Samstag und Sonntag sind wir ab 9 Uhr durchgehend für Sie da.

Fischbeizli Zur Mole  
Seepark, 8590 Romanshorn  
Telefon und Fax 071 463 70 20

## Bodana Travel

### Schiff ahoi!

Interview von Gabi Bruder, Bodana Travel, mit Kreuzfahrern:

Carla und Gerhard Ströbele sind begeistert von ihrer Kreuzfahrt mit der Costa Europa zurückgekehrt.

«Was hat euch denn so begeistert?»

Carla Ströbele: «Es ist die Reiseform. Man steigt ein, und ist «zu Hause». Ohne Kofferpacken reist man von Land zu Land. Wir besuchten sehr unterschiedliche Länder wie Spanien, Marokko, die Kanarischen Inseln sowie die Portugiesische Insel Madeira. Auf den spannenden Landausflügen hatten wir viel Abwechslung. Vor allem in Barcelona war es dā Plausch. Vom grossen Schiff, runter aufs Velo. So pedalten wir durch die Grossstadt!»

«Was fällt euch spontan ein zum Bordleben?»

«Besonders geschätzt haben wir, dass wir auf unserer 12-tägigen Tour ein paar Mal einen ganzen Tag auf See hatten. Denn auf dem Schiff wird so viel geboten, dass es einem nie langweilig wird. Wir nützten die Wellness- und Fitness-Angebote, aber vor allem auch das Ausruhen. Das Ganze hat auch eine romantische Note, wenn man vom Schiff die schönen Sonnenuntergänge auf dem Meer miterlebt.»

«Gibt es etwas, das euch gestört hat?»

«Nein – am Anfang muss man sich vielleicht etwas daran gewöhnen, dass alles seinen bestimmten Ablauf hat, die Essenszeiten oder die Abläufe z.B. beim Aussteigen, da ja über 1'000 Leute auf dem Schiff sind. Aber das hat man schnell im Griff und schliesslich hat man überhaupt nicht das Gefühl, dass sich da so viele Leute befinden.»

Costa bietet diverse Spezialangebote für die Sommer- und die Herbstferien.

Herbstferien-Spezial: 1 Person Prospektpreis, 2. Person nur Fr. 990.– und Kinder bis 18 Jahre in der Kabine der Eltern gratis!

Bei Bodana Travel erhalten Sie nebst Beratung zu verschiedenen Schiffen und Routen auch Tipps zu diversen Ausflugsmöglichkeiten. Gabi Bruder und ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch.

Bodana Travel  
Reisebüro am Bahnhof AG  
8590 Romanshorn  
Telefon 071 463 66 06, Fax 071 463 66 03

**Kultur & Freizeit**

Fortsetzung von Seite 7

auch über diesen Weg herzlich bei allen Sponsoren und der Gemeinde Romanshorn bedanken.

**Jubiläumswochenende**

Am Jubiläumswochenende wurden die Banden ein erstes Mal einem längeren Härte-test unterzogen. Am Freitag, 13. Juni wurde die erste Runde des Schweizer Cups ausgetragen. Die Barracudas-Herren (2. Liga) trafen dabei auf das unterklassige Team von UHC Buffalo Eichberg und gewannen klar mit 20:6. Am Samstag fand das 10-Jahr-Jubiläumsturnier und am Sonntag der Bodenseecup für jedermann statt. Für das Jubiläumsturnier hatte man drei Mannschaften aus der Region eingeladen, White Sharks Sulgen, Löwen Bürglen und UHV Konstanz. Das Turnier ergänzten die Herren und eine Juniorenmannschaft der Barracudas. Im kleinen Final standen sich der UHV Konstanz und die Barracudas Junioren gegenüber. Letztere sicherten sich Platz 3 dank einem sicheren Sieg. Die White Sharks gaben sich auch im Finalspiel gegen die Barracudas Herren keine Blöße und siegten nach spannendem Kampf mit 6 : 3.

Nachdem am Samstagabend die Jubiläumsparty in beschaulichem Rahmen in der Eishalle stattfand, wurde am Sonntag um 10.00 Uhr zum zweiten Bodenseecup angepfiffen. Die insgesamt 17 Teams lieferten sich mehrheitlich faire und durchaus spannende Spiele.

Für das Mitmachen bedankt sich der UHC Barracudas Romanshorn bei allen Teams und hofft auf ein Wiedersehen am dritten Bodenseecup im nächsten Jahr. Ein herzliches Dankeschön geht schliesslich an die vielen Helferinnen und Helfer sowie an die Gönner und Sponsoren des Bodenseecups.

**JETZT GEHTS UM DEN LIGAERHALT!**

Stefan Ströbele

Mit dem guten fünften Platz hat das Wasserball-NLA-Team des SC Romanshorn seine Qualifikationsrunde um einiges erfolgreicher abgeschlossen als noch vor einem Jahr. Die Fortschritte, welche die Mannschaft gemacht hat, sind augenfällig. Dies zeigt alleine schon die Tatsache, dass doppelt so viele Punkte und rund 60 Tore weniger kassiert wurden als letztes Jahr.

**Abstiegsspiele ab heute Freitag**

Trotz dieser guten Leistungen dürfen sich die Jungs von Trainier Andi Bischof des Ligaerhaltes nicht zu sicher fühlen, haben dieses Jahr doch beide NLB-Teilnehmer Ambitionen auf einen Aufstieg. Für die am Freitag, 27. Juni startende Auf-/Abstiegsrunde haben sich folgende Vereine qualifiziert: Romanshorn/St.Gallen, Basel, Lugano, Carouge und Kloten. In einer doppelten Runde spielen alle zweimal gegeneinander. Die ersten vier dieser Auf-/Abstiegsrunde bleiben in der NLA bzw. steigen in die NLA auf. Die Mannschaft hofft natürlich aber auch auf die Unterstützung der Romanshorer. Gilt es doch den



Marcel Bischof: Als Routinier ein sicherer Wert im Romanshorer Team.

sensationellen fünften Schlussrang von 2003 zu verteidigen. In den schwierigen Heimspielen gegen den Abstieg benötigt sie dringend eine ähnlich fantastische Stimmung wie während der Qualifikationsrunde.

Geniessen Sie also die tolle Atmosphäre dieser spannenden Spiele um den NLA-Ligaerhalt. Mit Blick auf den herrlichen Bodensee lassen Sie einen lauen Sommerabend an unserer gemütlichen Matchbar ausklingen.

**Auf-/Abstiegsspiele NLA/NLB, Heimspiele im Seebad Romanshorn**

Fr	27.06.	20.00	Romanshorn/SG	Carouge
Sa	05.07.	20.00	Romanshorn/SG	Kloten
Fr	11.07.	20.00	Romanshorn/SG	Basel
Mi	23.07.	20.00	Romanshorn	Lugano

**SPANNENDE INTERCLUBSAISON IST ZU ENDE**

TC, Sigrid Albrecht

Jeweils über fünf bis sechs Wochenende finden die Spiele der Interclubmeisterschaften statt. Auf den Romanshorer Tennisplätzen konnten interessante Partien verfolgt werden.

**Abstieg und Aufstieg**

Schon vor Ende der Meisterschaft stand es fest: Die Mannschaft der 1. Liga Herren ist abgestiegen. In der Abstiegsrunde unterlagen sie den Gästen aus Seedorf mit 5:4. Die

Mannschaft wird aber in der jetzigen Zusammenstellung nächstes Jahr um den erneuten Aufstieg in die 1. Liga kämpfen.

Als Gruppenerste musste die Mannschaft der 3. Liga Damen gegen die Mannschaft aus Trin, die nur einen Punkt Rückstand hatte, antreten. Nicht nur weil der Sieger dieser Partie aufsteigen würde, auch aufgrund der hochsommerlichen Temperaturen, waren heisse Spiele angesagt. Mit dem Schlussresultat von 4:3 war der Aufstieg geschafft.

Bei der Mannschaft der Senioren Damen 3. Liga fiel die Entscheidung ebenfalls bei

hochsommerlichen Temperaturen zu Gunsten der Romanshorerinnen, die sich in Flawil um den Aufstieg in die 2. Liga durchsetzen konnten.

Mit einer 8:1-Niederlage gegen Berg hat die Mannschaft der 3. Liga Herren den Aufstieg diese Saison verpasst. Die motivierten jungen Spieler werden nächstes Jahr wieder darum kämpfen, in die 2. Liga aufzusteigen.

Die Mannschaften der Jungsenioren Herren und Damen 3. Liga schlossen die Saison mit dem jeweils 5. Gruppenrang.

## JUBILÄUMSREGATTA YACHT-CLUB

YCR

Schon im Gründungsjahr vor 75 Jahren führte der Yacht-Club Romanshorn die erste Regatta durch. Zur diesjährigen Regatta konnte Adi Gerlach, Wettfahrtsleiter, 22 teilnehmende Boote zur Steuermannsbesprechung im Gemeindehafen Romanshorn begrüßen.

Bei guten Windverhältnissen wurde der erste Start für die vier Bootsklassen freigegeben. Im Laufe der Wettfahrt frischte der Wind immer mehr auf bis schlussendlich auf 6 Bft. Diese Verhältnisse forderten Mannschaft und Material. Einige wenige Schiffe haben aufgegeben, sei es um das Material zu schonen oder weil die Mannschaft für diese Verhältnisse zu wenig vorbereitet war.

Am Abend wurde noch lange über die vergangene Regatta diskutiert und Erinnerungen aus alten Zeiten hervorgeholt. Bei der Klasse der 75er Nationale Kreuzer sind alle Schiffe ausser einem Neubau um die 80 Jahre alt und Schiffe und Mannschaften haben auf diesen Booten einiges erlebt. Zwei Boote dieser Flotte haben am Freitag ihre Jubiläen gefeiert. Der «Föhn» wurde 90 Jahre und die Fifty-Fifty 85 Jahre alt. Besonders erfreulich war die grosse Beteiligung dieser Yachten an der Regatta.

Am Sonntagmorgen wurden bei leichten Winden zwei weitere Wettfahrten durchgeführt und das Klassement dadurch teilweise korrigiert. Eine Überraschung setzte es bei

## VON SANDWÜRMERN UND SPRITZGURKEN

Markus Bösch

Für einmal waren es nicht die Superstars und FC-Kickers, die Sieg und Wanderpokal nach Hause trugen: Am Schüler-Fussballturnier waren die 103 Mannschaften mit Feuer-eifer, Spielkunst und viel Schwitzen voll engagiert. Die Kategoriensieger waren: A Knallbomber (Klasse Cornelia Heeb, Romanshorn), B Die fünf Sandwürmer (Markus Bösch, Romanshorn), C Milan Junioren (Markus Seiler, Romanshorn), D Speedys (Urs Ihle, Romanshorn), E Festzeltvermie-

tung Ereko (Michael Stürm, Salmsach), F Gangstaz (Walter Roncoroni, Egnach), G Spritzgurken (Jürg Marolf, Romanshorn). Die schönsten und originellsten T-Shirts hatten die Fussballgeister, die Ballhüpfer, Crazy Cows, die Flitzenden Würmer und die Kicker Girls. Organisator Gordon Hug und die zahlreichen Helferinnen und Helfer im Hintergrund zeigten sich zufrieden über Ablauf, Einsatz von allen Beteiligten und Wetterglück. Neben den Wanderpokalen erhielten die Gruppensieger ein T-Shirt und alle übrigen eine Medaille.



Bild: Markus Bösch

der 6mR-Klasse ab, siegte doch der in dieser Klasse junge Steuermann Ralph Müntener vom Yacht-Club Romanshorn.

*Das Klassement nach den drei gefahrenen Wettfahrten:*

*75 m<sup>2</sup> Nationale Kreuzer:*

1. Passat, Richard Volz, Yacht-Club Meersburg, 2. Artis, Thorsten Müller/De Paoli Yacht-Club Meersburg/Yacht-Club Arbon, 3. Skagerrak, Thomas Heinrich, Yacht-Club Kreuzlingen, 4. Fifty-Fifty, Fritz Höchner, Yacht-Club Romanshorn

*45 m<sup>2</sup> Nationale Kreuzer:*

1. Schnuppe, Jürg Wittich, Segler-Vereinigung Bottighofen, 2. Pfeil, Günter Wenk,

Bodensee Yacht-Club Überlingen, 3. Argo, Jürgen Koch, Lindauer Segler-Club, 4. May, Wolfgang Beck, Yacht-Club Bregenz

*6 mR*

1. Moby Dick, Ralph Müntener, Yacht-Club Romanshorn, 2. Mecara, Hans Suhner, Segler-Vereinigung Bottighofen, 3. Woodoo, Carl Bösiger/Pedro Müller, Yacht-Club Romanshorn, 4. La Difference, Thedy Schmid, Yacht-Club Romanshorn

*30-er Schärenkreuzer*

1. Fairplay, Mike Roesch, Yacht-Club Insel Reichenau, 2. Mariposa, Peter Theile, Yacht-Club Radolfzell, 3. Elisabeth, Kurt Huppenkothen, Bregenzer Segel-Club



Bild: Jürg Bollier

Am Jubiläumsfest des Romanshorer Clubs werden die Segler wieder gerne in unseren Hafen kommen um das grosse Dreitage-Fest mitzufeiern. Die Verabschiedung der Teilnehmer war ein fröhlicher Abschluss dieser zwei Hitzetage.

## KINDERWAGEN GESUCHT

Arne Goebel

Alles rund um das Kind offeriert die Kinderartikelbörse in der Hafenstrasse. Mit dem Erlös werden gemeinnützige Projekte unterstützt. Jetzt wird die Einrichtung des Frauenvereins 10 Jahre alt.

«Vor zehn Jahren gab es in Romanshorn keine Möglichkeit Kinderkleidung kaufen zu können», erinnert sich Franziska Spielmann, Präsidentin des Frauenvereins. Das veranlasste die damalige Präsidentin, Susanne Müller, eine Börse für Kinderkleider ins Leben zu rufen. Die geeigneten Räumlichkeiten dazu fand man in der Alleestrasse 60. Dort wurde der erste Stock bezogen und die Börse eingerichtet. Neben Kleidung wurden dann auch weitere Kinderartikel zum Kauf angeboten. Bald wurden die Räume zu klein und so musste sich der Frauenverein nach etwas Grösserem umschaun. Zwei Jahre nach ihrer Gründung zog die Kinderartikelbörse in ihre jetzigen Räume in die Hafenstrasse 3

um. Heute kaufen und verkaufen dort neun Frauen ehrenamtlich gebrauchte Kinderartikel.

### Grosse Auswahl

Das Angebot der Börse reicht vom Kinderwagen über alle Arten von Kleidung bis hin zu Spielsachen für jedes Alter. Seit dem Startschuss vor zehn Jahren funktioniert die Börse nach dem selben Prinzip: «Die Leute geben die gebrauchten Kinderartikel bei uns in Kommission», erklärt die Verantwortliche, Doris Siedler. Den Preis legen die Anbieter meist selbst fest. «Ab und zu korrigieren wir die Preisvorstellung nach unten, wenn diese zu hoch ist», sagt Doris Siedler. Dies komme aber verhältnismässig selten vor. Zwischen 30 und 50 Prozent vom Verkaufserlös der Kinderartikel gehen an den gemeinnützigen Frauenverein, den Rest erhält der Anbieter.

### Soziales Engagement

Das so eingenommene Geld wird vom Frauenverein für gemeinnützige Zwecke verwendet. «Der Vorstand bestimmt, wer oder welches Projekt in Romanshorn mit diesem Geld unterstützt wird», betont Franziska Spielmann. Mit der Kinderartikelbörse gelang dem Frauenverein die Verbindung von sozialem Engagement und dem Füllen einer Marktlücke. Daher vermeldet Doris Siedler ein ungebrochenes Interesse an der Börse. «Es läuft super. Die Kunden kommen aus Arbon und Amriswil – eine sogar aus dem Kanton Zürich», erklärt Doris Siedler, die fast ausnahmslos neuwertige Kinderartikel anbieten kann.

## BARRACUDAS STEIGEN IN DIE 2. LIGA AUF

UHC Barracudas, Patrick Schempp

Die Spieler der 1. Mannschaft staunten nicht schlecht, als nach dem Training der TK-Chef die Gruppenzuteilung für die nächste Saison präsentierte. Mehr als zwei Monate nach Abschluss der Meisterschaft ist es Tatsache geworden: der UHC Barracudas Romanshorn steigt als eines der besten zweitplatzierten Teams der 3. Liga in die 2. Liga

auf. Somit wurde das Saisonziel erreicht, was natürlich entsprechend gefeiert wurde.

In der kommenden Meisterschaft gilt es nun vor allem, sich in der 2. Liga zu profilieren und den Ligaerhalt zu sichern.

## Behörden & Parteien

### DAS GEHEIMNIS DER ZEIT ERGRÜNDEN

Arne Goebel

Rund hundert Zuschauer erlebten im Singsaal des Schulhauses Weitenzelg die gekonnt inszenierte Aufführung «Momo» der Theatergruppe der Sekundarschule.

In Michael Endes «Momo» geht es um das Geheimnis der Zeit: «Eine Stunde kann einem wie eine Ewigkeit oder wie ein kurzer Augenblick vorkommen.» Im Stück bleibt offen, ob die Grauen Herren, die den Menschen ihre Zeit stehlen und sie für sie aufbewahren die alltäglichen Geschäftigkeiten und Überforderungen repräsentieren, die das Betrachten einer Blume oder das Gespräch mit einem Freund nutzlos erscheinen lassen. Am Ende kann Momo die Grauen Herren mit einer Stundenblume besiegen. Da sie den Menschen nunmehr keine Zeit stehlen können, lösen sie sich in Nichts auf.

### Von Theater unterstützt

Acht Schülerinnen und ein Schüler aus der zweiten Oberstufe haben sich an der Theatergruppe, die im Rahmen eines Freifachs zustande kam, beteiligt. Unterstützung für die Schüler kam vom «Mo-moll-Theater» in Wil: Claudia Ruegsegger beriet die Schüler in Fragen der Schauspielerei. Ausserdem stellte das Kleintheater Kostüme und Requisiten zu günstigen Konditionen zur Verfügung. Die bewusst schlicht gehaltene Bühne gehörte zum Konzept.

### Blumen für die Theatergruppe

Am Ende der Vorstellung gab es Blumen und Dankesworte: «Zeit ist auch hier in der Schule ein Problem und es ist gut, einmal über die Zeit nachzudenken», sagte Hans

Zürcher, Vorstand Sekundarschule im Hinblick auf die Thematik des Stückes. Die Theatergruppe überlegt sich nun, Momo auf einer Freilichtbühne aufzuführen.

## VERWURZELT IN GOTT

Markus Bösch

Fünf christliche Kirchen mit dem gemeinsamen Anliegen: Gottes Freiheit und Liebe zu verbreiten. An einem Podium diskutierten Gemeindeleiter, Pfarrer und Prediger über das Verbindende und die Unterschiede.

Angefangen hatte es mit der Bibelausstellung, seine Fortsetzung dann gefunden in abendlichen Gesprächsveranstaltungen: Die beiden örtlichen Landeskirchen und drei evangelische Freikirchen kamen zum Essen, Austausch und Podiumsgespräch zusammen.

### Gemeinsamkeiten und Unterschiede

Gemeinsamkeiten sollten im Mittelpunkt stehen und bald stellte sich heraus, dass das gegenseitige Kennenlernen in den vergangenen zwei Jahren begonnen hat und weitergehen muss. Die Bibel als das gemeinsame Fundament, der allen gemeinsame Auftrag, die Frohe Botschaft zu den Menschen zu bringen, verbindet die fünf christlichen Kirchen.

Während es zum Eintritt in die Freikirchen das Ablegen eines Glaubensbekenntnisses braucht, sei dies in der evangelischen Kirche nicht nötig, auch weil sie eine Vielfalt unter ihrem Dach vereint.

Im Christuszentrum ist die Erwachsenentaufe Grundlage für eine Mitgliedschaft, die Chrischona kennt diese seit geraumer Zeit (die Kinder werden darum gesegnet) – in den Landeskirchen ist die Kindertaufe ein Zeichen der Gottverbundenheit (evang.) oder ein Sakrament (kath.).

Das Geld für den Betrieb der Gemeinden erhalten Reformierte und Katholiken durch das Erheben von Steuern, die Freikirchen durch Spenden, die vor Ort eingezogen werden.

### Freiwillig

Getragen werden die Kirchgemeinden neben den Festangestellten vor allem durch die freiwillig Tätigen, die in die Hunderten gehen. Einig waren sich die Verantwortlichen auch bei der Frage: Wie lassen sich die leeren Plätze der Kirchen (wieder) füllen: Da seien wir, die Christen, gefordert, mit unserem Le-

bensstil zu evangelisieren, auszustrahlen, glaubhaft zu leben. In diesem Licht besehen, könne man Unterschiede wahrnehmen, stehen lassen und auch als Ergänzungen verstehen. Es gilt, Gott gemeinsam anzubeten, mutige Schritte zu tun, sich in Gottes Freiheit und Liebe verwurzelt zu sehen.

## Kultur & Freizeit

### AUSFLUG DER ÄLTEREN PFARREIANGEHÖRIGEN

Hans Hagios

Die katholische Kirche hat ihre älteren Pfarreiangehörigen von Romanshorn, Salmsach und Uttwil zum traditionellen Ausflug eingeladen.



Ausflug 2003

Mit zwei Autocars reiste bei herrlichem Sommerwetter eine gut gelaunte Schar von 85 Reiselustigen zum Kloster Berg Sion. Auf einer Anhöhe zwischen Gommiswald und Ernetschwil befindet sich das Frauenkloster des Prämonstratenser-Ordens. Es ist noch das einzige Kloster dieses Ordens in der Schweiz. Das stattliche Klostergebäude sieht man bei der Fahrt über den Ricken, aber den meisten Reiseteilnehmern war es ein unbekannter Ort.

In der Klosterkirche hat die leitende Schwester über das Kloster orientiert und die wunderbaren Deckengemälde erklärt. Etwas besorgt schaut sie in die Zukunft, da jüngere

Ordensschwestern fehlen. Das Kloster unterhält eine Pension für Feriengäste als Ort der Stille und Erholung. Nach einer Andacht mit Pfarrer Toni Bühlmann rundeten ein Besuch der Grotte innerhalb der Klosteranlage und der Kauf von feinen «Kräpli» die Besichtigung ab.

Die Organisatorinnen unter der Führung von Elfriede Huggler können des Dankes und der Anerkennung aller TeilnehmerInnen für die gute Wahl und den reibungslosen Ablauf der Reise versichert sein. Ein aufrichtiger Dank geht auch an die Verantwortlichen der Kirchgemeinde für die Finanzierung von «Kaffeehalt» und «Zobig».

# RAIFFEISEN



Auch Nichtmitglieder sind willkommen

## ROMANSHORNER AGENDA

27. Juni – 4. Juli 2003

Jeden Freitag Wochenmarkt, 08.00 bis 11.00 Uhr, Kreuzung Allee-Rislenstrasse.

### Freitag, 27. Juni

- Boccia-Bar, Verkehrsverein Romanshorn  
18.30 Uhr, bei der Bocciabahn
- Wasserball NLA: Romanshorn : Carouge,  
20.00 Uhr Seebad Romanshorn

### Samstag, 28. Juni

- Power Point: Heilt Jesus heute noch?  
Jugendgruppe Chrischona Romanshorn,  
20.00 Uhr im Begegnungszentrum  
Rebgarten

### Sonntag, 29. Juni

- Jubiläums-Anlass 75 Jahre MTV, Kreisju-  
gend-Turntag in Romanshorn,  
Männer- und Frauenturnverein
- Familien-Gottesdienst, Chrischona  
Gemeinde Romanshorn, 10.00 Uhr auf  
der Egloff-Ranch Dozwil, bei schlechtem  
Wetter: im Zentrum Rebgarten.  
Auskunft: 071 461 13 74
- 150 Jahre Kirchenchor/Gottesdienst mit  
4 Chören, Kath. Kirchgemeinde,  
10.15 Uhr, Fest im Zelt/Kinderzoo

- Sunntigsfir, Kath. Kirchgemeinde,  
10.15 Uhr in der Alten Kirche
- Musik & Film: Randall Cook, Oboe und  
das Streichquartett Ad fontes spielen  
Salieri und Mozart, IG für feines Kino  
und GLM, Alte Kirche Romanshorn

### Mittwoch, 02. Juli

- Alpenwanderung (evtl. am 9. Juli 2003),  
Männerturnverein
- Waldschenke-Treffen, Klub der Älteren,  
14.00 Uhr (Verschiebedatum: 09. Juli)

### Freitag, 04. Juli

- Sommerbummel mit den Frauen,  
Männerturnverein
- Open Air, Tanklager, Öffnung des  
Geländes 17.00 Uhr

### Inline Workout – Fitness auf Rollen

Wir treffen uns jeden Donnerstagabend zum Inline-Workout. Dabei trainieren wir unsere Muskeln, Bewegungsabläufe, haben viel Spass und erst noch Musik. Im Moment noch in der Halle, bald schon im Freien. Ruf uns an und mach mit. Gratisprobelektion.

PAT FUNSPORT, 071 463 31 83; 079 215 16 21 oder Susi Paschini 076 522 77 60.

Als Mitglied des VVR können auch Sie hier Ihre Veranstaltungen veröffentlichen. Meldung an Tourist Info, im Bahnhof, 8590 Romanshorn, Fax 071 461 19 80 oder per e-Mail [Touristik@romanshorn.ch](mailto:Touristik@romanshorn.ch), mindestens zwei Wochen im Voraus.

Ihr Verkehrsverein

der ihren eigenen Ausdruck kennen lernen. Sie sollen Möglichkeiten erhalten und erleben können: So wie ich mich bewege, ist es richtig», sagt Judith Seiler. Sie wird das wöchentlich stattfindende Angebot leiten.

Während zwei Jahren hat sie sich in der Konstanzer Schule für Tanz, Theater und Gestaltung zur diplomierten Tanzpädagogin ausbilden lassen.

In einem pädagogischen und anschliessenden künstlerischen Jahr sei es darum gegangen, den eigenen Tanzkörper-Ausdruck zu finden, seien Improvisationen, verschiedene Tanzrichtungen und Techniken und die eigene Kreativität Schwerpunkte gewesen.

### Beginn nach den Ferien

Auch die Kinder sollen mit «Tanz und Bewegung» den eigenen Bewegungen trauen (können). Judith Seiler: «Im Zentrum stehen die Wahrnehmung des Körpers und seine Befindlichkeit mittels freiem und geführtem Tanz. Dabei dienen Geschichten, Fantasien und Materialien als vielfältige Anregungen. Und selbstverständlich sollen die Kinder auch Bewegungen von aussen erhalten, mit kleinen Bewegungsabläufen das Gefühl für Form, Rhythmus und Dynamik erhalten. Körperperformance in seinen ersten Ansätzen ist ebenfalls Thema.»

Eine Stunde pro Woche, gegen Abend, wird getanzt und bewegt – je nach Zahl der Anmeldungen werden zwei Gruppen gebildet (Kindergärtler und Erstklässler, Zweit- und Drittklässler). Tag und genaue Zeit wird mit den Interessierten noch abgesprochen. Informationen erteilt die Leiterin Judith Seiler (071 463 57 93).

Anmeldungen nimmt das Sekretariat der Musikschule entgegen.

## Kultur & Freizeit

### IM TANZ ERZÄHLT DER KÖRPER GESCHICHTEN

Markus Bösch

Nach den Sommerferien können Kinder vom Kindergarten bis zur dritten Klasse an der Musikschule mit Fantasie und Kreativität

tanzen und sich bewegen. Tanzpädagogin Judith Seiler leitet das Angebot.

Kinder wollen sich grundsätzlich mit Lust und Freude bewegen. Diesem Bedürfnis will die Romanshorner Musikschule Raum geben. «Mit dem Angebot »Tanz und Bewegung« sollen die sechs- bis neunjährigen Kin-